

Zukunft des SV Lindhorst ungewiss

30.05.2012 12:01 Uhr

Eckart Liebscher, Vorsitzender des Schützenvereins (SV) Lindhorst, hat nach eigenen Angaben erst durch die Berichterstattung dieser Zeitung zur jüngsten Versammlung des Kreisverbands Nesselblatt vom Ausschluss seines Vereins aus diesem Verband erfahren. Der Grund für den Ausschluss ist ein Zahlungsdefizit des SV Lindhorst.



Sind im Schützenhaus bald die Schotten dicht? Ausschluss aus dem Kreisverband und vakante Vorstandsposten.

Lindhorst (svb). Um die [roten Zahlen des Vereinskontos](#) zu tilgen, hatte der Vorstand die Mitgliedsbeiträge bereits zu Beginn dieses Jahres eingezogen. Die Zahlungen für den Kreisverband Nesselblatt im März seien laut Liebscher nicht getätigt worden, weil die Zukunft des Vereins ungewiss sei.

Wegen der Spannungen hatte bereits der stellvertretende Vorsitzende, Günther Kolles, bei der Jahresversammlung seinen Rücktritt angekündigt. Wenn sich für den SV kein neuer Stellvertreter und keine finanzielle Unterstützung finde, werde auch Liebscher sein Amt niederlegen, kündigte er an.

Als unverständlich bezeichnete er allerdings die Vorgehensweise des Kreisverbands bezüglich des Ausschlusses. Eine schriftliche Vorwarnung sei zwar erfolgt, aber über einen gefassten Entschluss und den genauen Zeitpunkt des Ausschlusses ließ der Vorstand des Kreisverbandes die Lindhorster im Unklaren.

Mit dem Kreisvorsitzenden habe Liebscher über die Angelegenheit bisher noch nicht gesprochen. Kommuniziert habe er immer über den Schriftführer des Verbands. Einmal sei angemerkt worden, dass Liebschers E-Mail-Adresse nicht vorgelegen hätte, obwohl die Einladung zur Verbandsversammlung per E-Mail erfolgt war, wunderte sich der Lindhorster Vorsitzende.

Wäre er nicht wegen Schichtarbeit an diesem Tag verhindert gewesen, hätte Liebscher den Ausschluss erst während der Verbandsversammlung erfahren. Wie er dann reagiert hätte, darüber wolle er sich nicht äußern.

Seine Hoffnungen setzt Liebscher nun in eine außergewöhnliche Versammlung der Lindhorster Schützen am Sonnabend, 2. Juni. Wird ein neuer Stellvertreter gefunden und geht es mit dem Verein weiter, kann auch die Angelegenheit mit dem Kreisverband geklärt werden.